

SGB II BERICHT.

Daten - Zahlen - Fakten
aus dem Jobcenter



MONATS-
BERICHT
November 2021

PRESSEERKLÄRUNG DES LANDRATES

zur Entwicklung der Arbeitslosenquote
der SGB-II-Leistungsempfänger:



Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr

Rückgang bei den Arbeitslosenzahlen
Quote im Rechtskreis SGB II bleibt stabil

30.11.2021/Kreis Coesfeld. Im November 2021 hat sich die Anzahl arbeitsloser Personen im Rechtskreis SGB II gegenüber dem Vormonat um 60 Personen verringert. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote liegt unverändert bei 1,5 Prozent. Auch wirkt sich der Rückgang nicht auf die Quote aller Arbeitslosen (SGB II und SGB III zusammen) im Kreis Coesfeld aus und bleibt auf dem niedrigen Niveau von 2,6 Prozent – einmal mehr die geringste Quote in ganz Nordrhein-Westfalen. Die Jobcenter im Kreis Coesfeld betreuen insgesamt 1.874 arbeitslose Personen, davon 926 arbeitslose Frauen und 948 arbeitslose Männer.

„Trotz der Corona-Pandemie, die natürlich auch für die Menschen im Kreis Coesfeld weiterhin belastend ist, zeichnet sich auf dem Arbeitsmarkt ein positiver Trend ab, denn 54 Leistungsbeziehende im SGB II nahmen im November 2021 eine Erwerbstätigkeit auf“, unterstreicht Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr in seiner Stellungnahme die gute Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im SGB II. Gegenüber dem Vormonat bleiben die Arbeitslosenquoten in den beiden Rechtskreisen SGB II und SGB III jeweils stabil. „Auch die Arbeitslosenquote der unter 25-jährigen verringerte sich in diesem Monat auf 1,2 Prozentpunkte, so dass sich auch für sie eine gute berufliche Entwicklung abzeichnet“, hebt der Landrat die aktuelle Situation hervor. Insgesamt blickt der Landrat zuversichtlich in die Zukunft, denn die Entwicklung der vergangenen Monate ist in der beschäftigungsstarken Region Kreis Coesfeld deutlich positiver als erwartet.

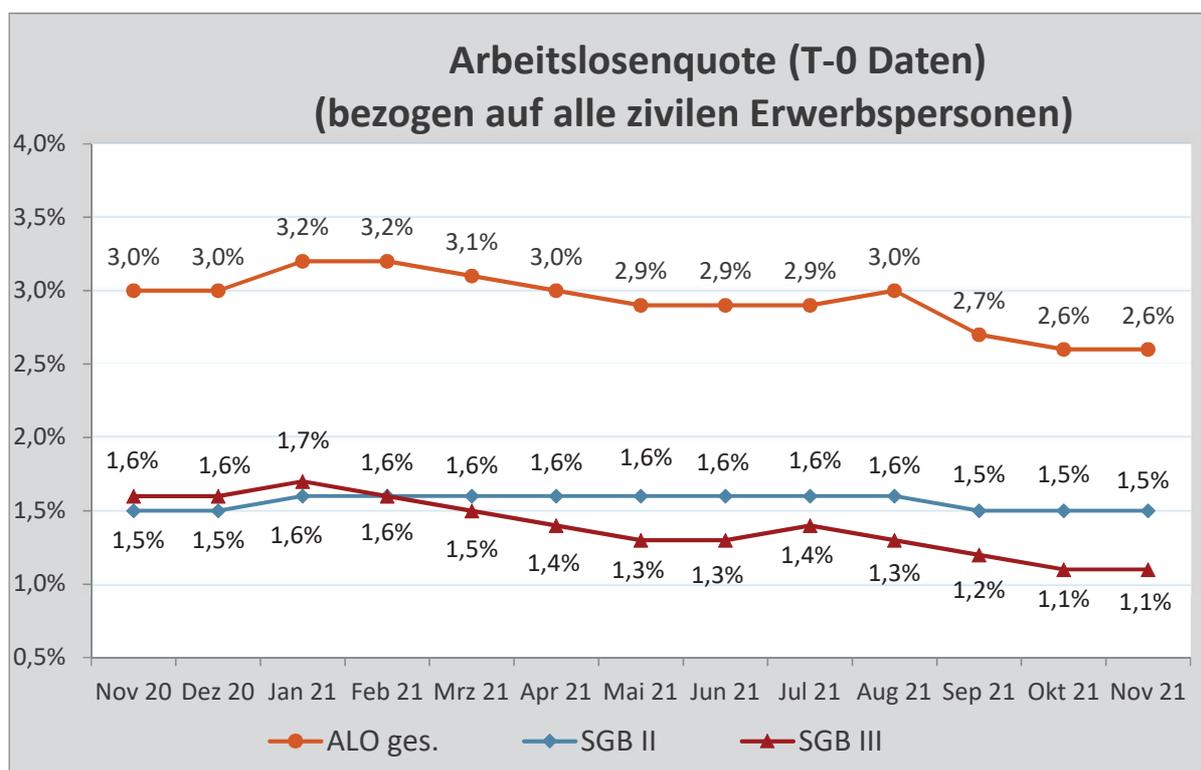
Hinweis zum Monatsbericht: „T-0 Daten“ sind die aktuell gemeldeten Statistikdaten für den laufenden Monat; „T-3 Daten“ sind die nach Ablauf von 3 Monaten gemeldeten statistischen Daten inklusive der Nachmeldungen für die Vormonate.

Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (T-0 Daten):		
Nov 21	Okt 21	Nov 20
2,6%	2,6%	3,0%

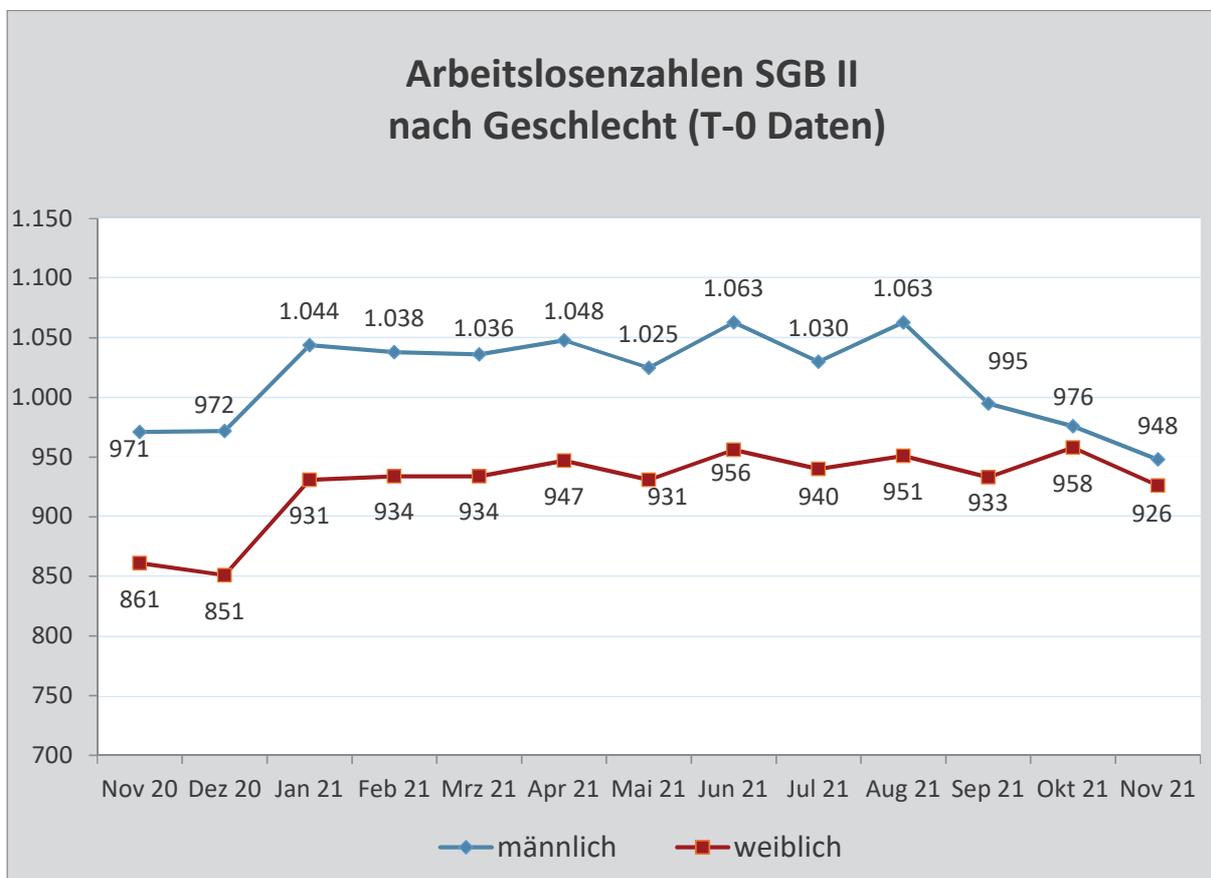
SGB II - Quote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (T-0 Daten):		
Nov 21	Okt 21	Nov 20
1,5%	1,5%	1,5%

SGB III - Quote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (T-0 Daten):		
Nov 21	Okt 21	Nov 20
1,1%	1,1%	1,6%

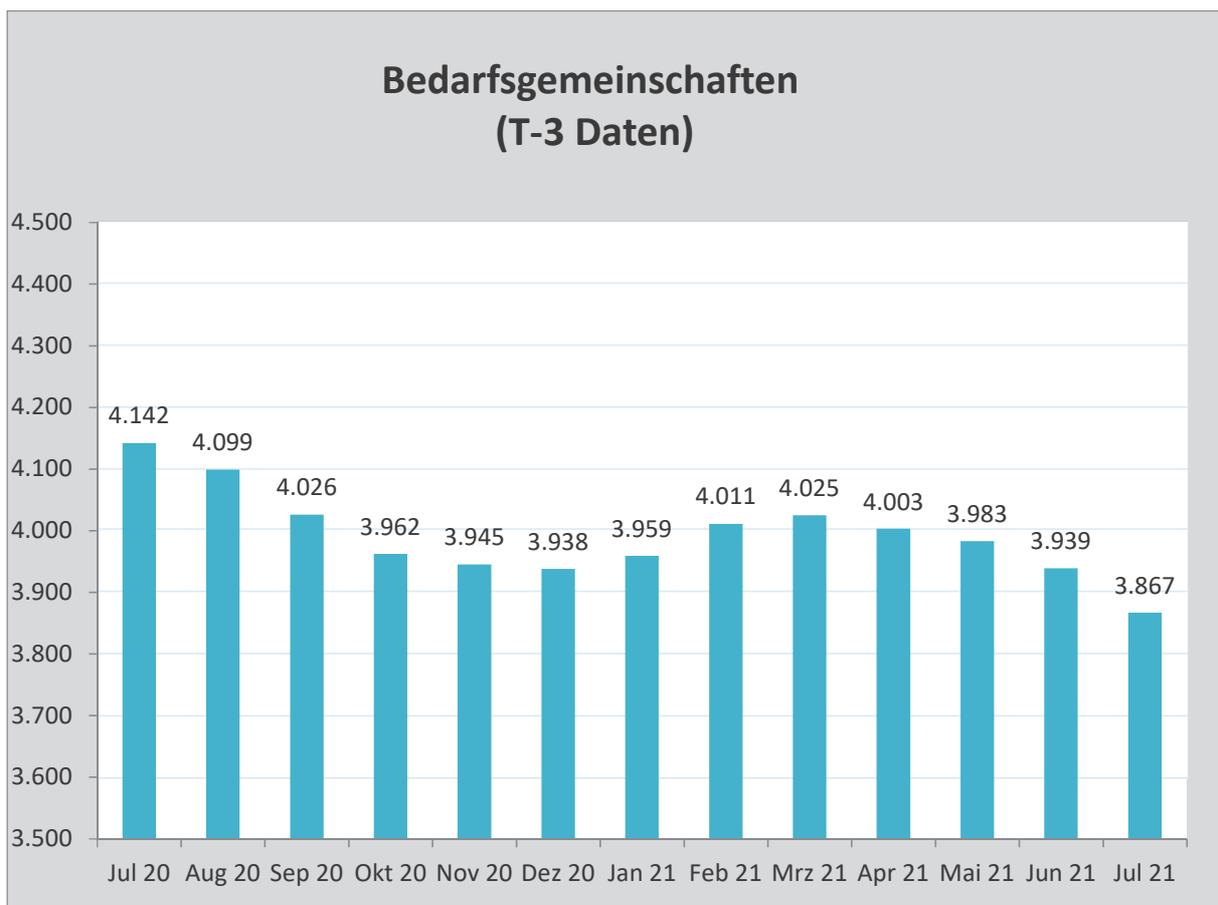
Eckdaten der Grundsicherung im November 2021 (T-0 Daten)	
Bedarfsgemeinschaften:	3.699
Personen in Bedarfsgemeinschaften:	7.564
darunter: erwerbsfähige Leistungsberechtigte:	4.939
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte:	2.155



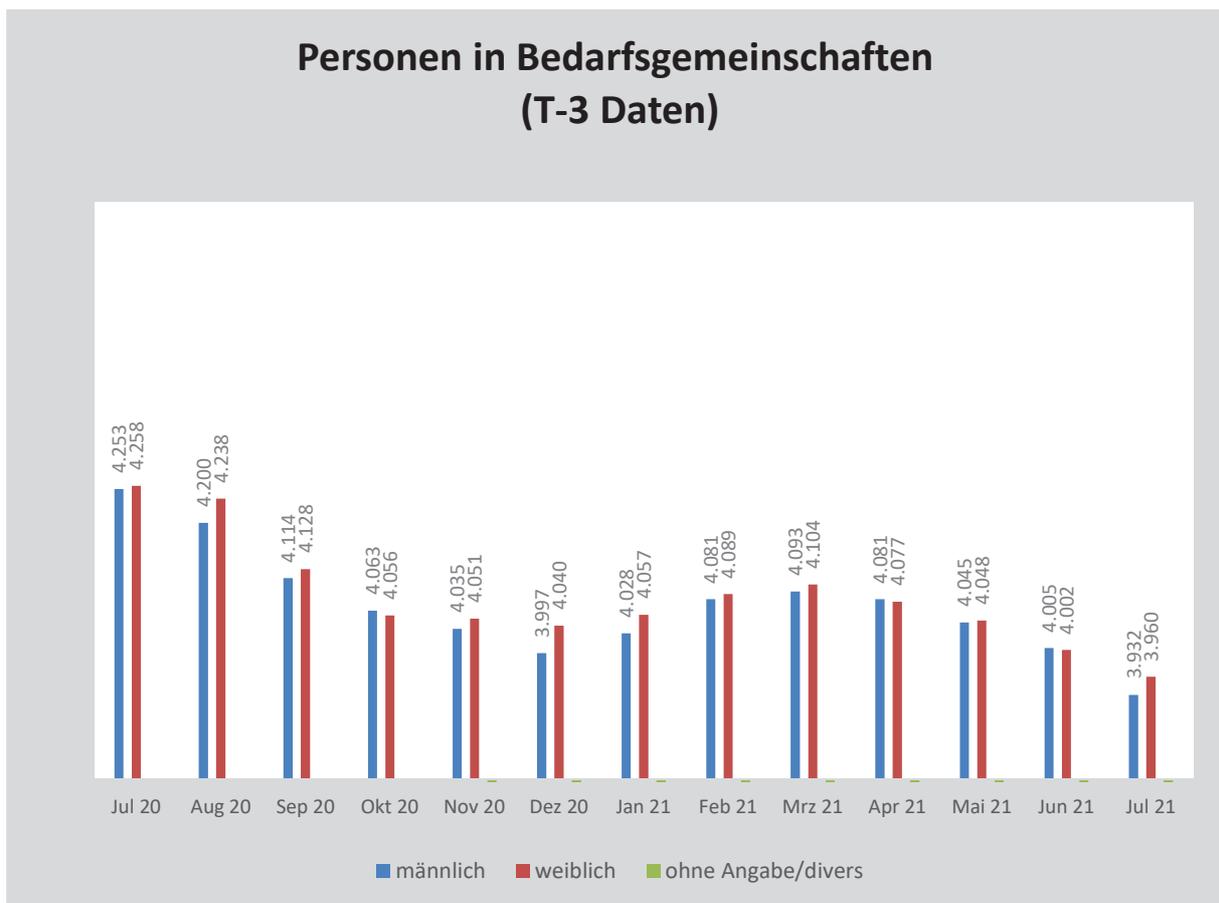
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II (T-0 Daten)			
Stadt / Gemeinde	Nov 21	Okt 21	Nov 20
Ascheberg	80	75	91
Billerbeck	44	51	46
Coesfeld	358	360	341
Dülmen	444	442	373
Havixbeck	64	64	78
Lüdinghausen	330	350	326
Nordkirchen	55	58	49
Nottuln	228	228	272
Olfen	97	96	73
Rosendahl	43	50	52
Senden	131	160	131
Gesamt	1.874	1.934	1.832
<i>davon weibl.</i>	926	958	861
davon U25	178	195	196
<i>davon weibl.</i>	80	89	79



Bedarfsgemeinschaften SGB II (T-3 Daten)			
Stadt / Gemeinde	Jul 21	Jun 21	Jul 20
Ascheberg	228	233	243
Billerbeck	156	159	161
Coesfeld	692	708	729
Dülmen	889	902	975
Havixbeck	168	174	197
Lüdinghausen	628	634	637
Nordkirchen	143	145	159
Nottuln	302	308	335
Olfen	190	197	205
Rosendahl	122	119	131
Senden	349	360	370
Ergebnis	3.867	3.939	4.142



Personen in Bedarfsgemeinschaften (T-3 Daten)			
Stadt / Gemeinde	Jul 21	Jun 21	Jul 20
Ascheberg	510	527	548
Billerbeck	310	317	355
Coesfeld	1.373	1.399	1.414
Dülmen	1.808	1.841	1.988
Havixbeck	333	340	389
Lüdinghausen	1.210	1.221	1.201
Nordkirchen	285	273	311
Nottuln	656	663	758
Olfen	356	370	400
Rosendahl	296	296	324
Senden	756	761	823
Gesamt	7.893	8.008	8.511

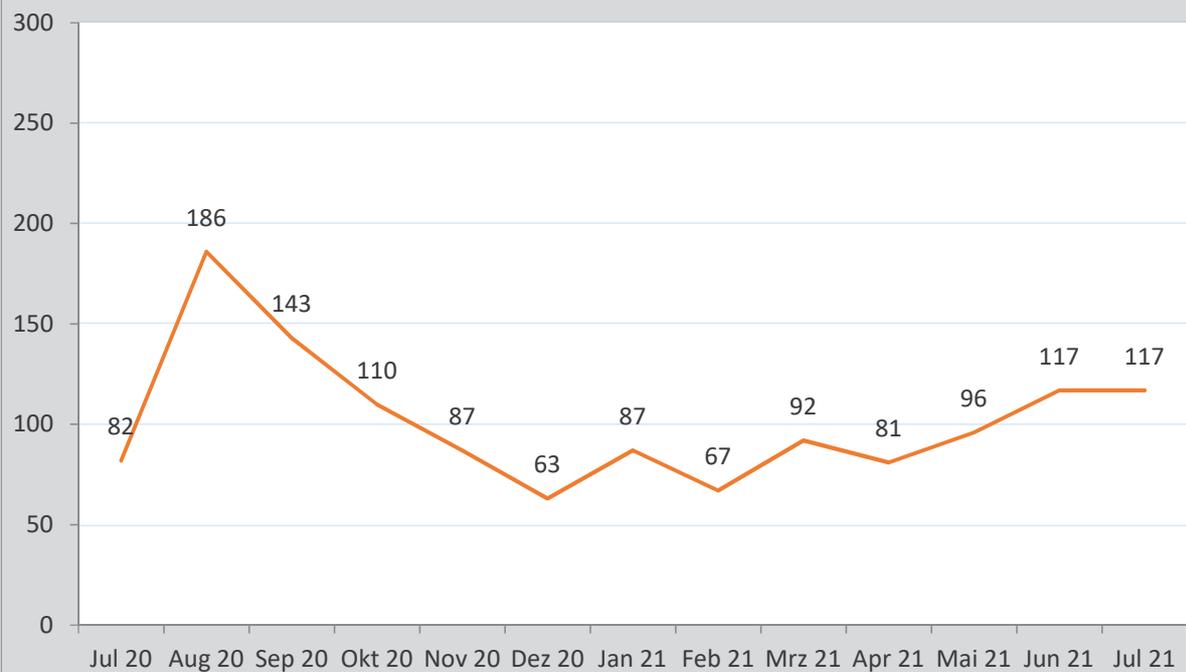


Der Wert „ohne Angabe/divers“ ist noch zu gering, um hier grafisch dargestellt werden zu können. Zur Erklärung siehe Seite 12 in diesem Bericht.

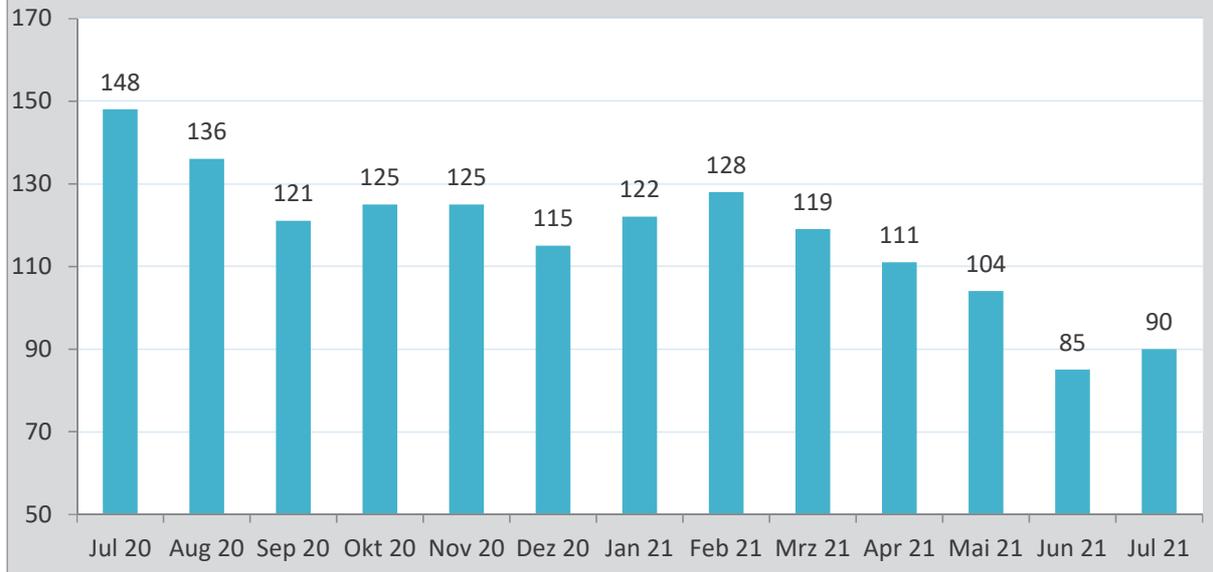
Integrationen in den 1. Arbeitsmarkt ¹⁾
(Beschäftigungsaufnahmen; T-3 Daten)

Stadt / Gemeinde	Jul 21	Jun 21	Jul 20
Ascheberg	5	9	5
Billerbeck	*)	*)	5
Coesfeld	18	18	16
Dülmen	43	37	15
Havixbeck	10	5	7
Lüdinghausen	11	8	13
Nordkirchen	*)	8	*)
Nottuln	11	13	*)
Olfen	3	*)	6
Rosendahl	5	*)	6
Senden	6	13	4
Gesamt	117	117	82

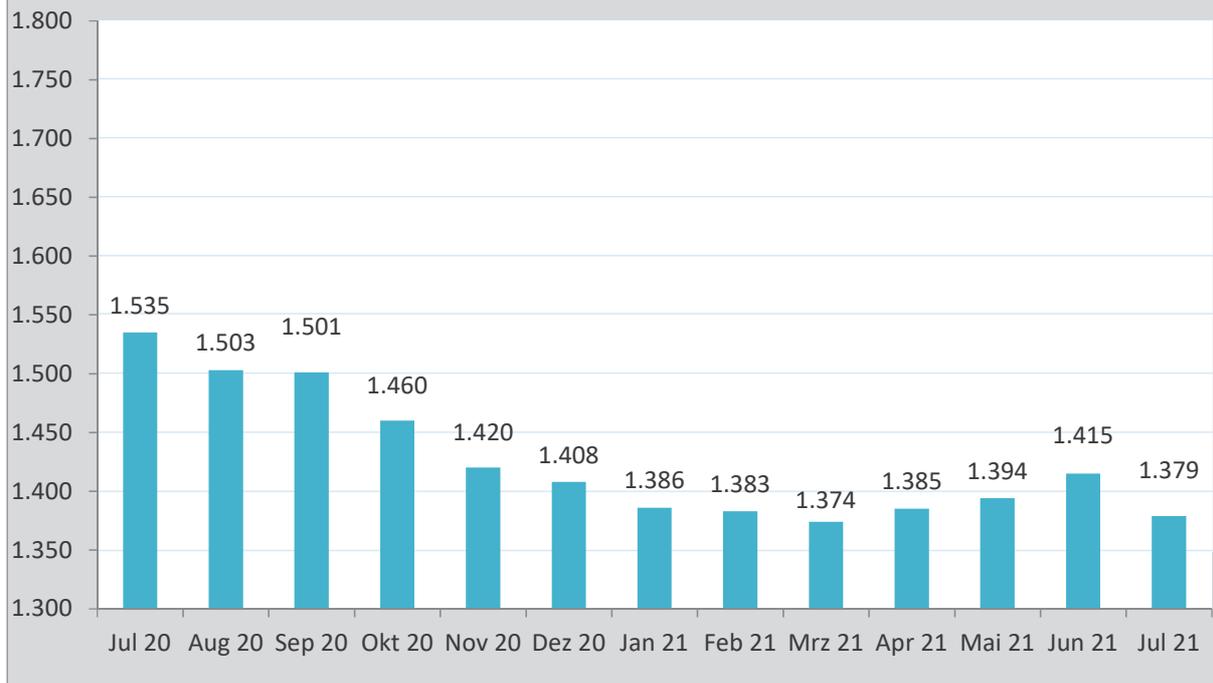
Integrationen in den 1. Arbeitsmarkt
(Beschäftigungsaufnahmen; T-3 Daten)



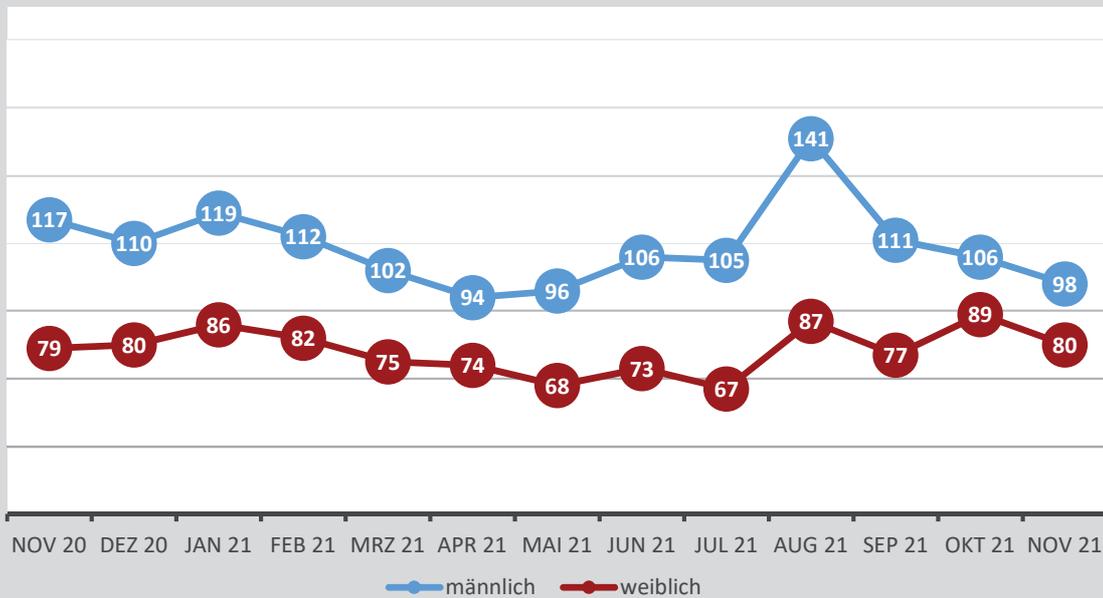
"Aufstocker/innen"
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte,
die ALG I u. ALG II beziehen (T-3 Daten)



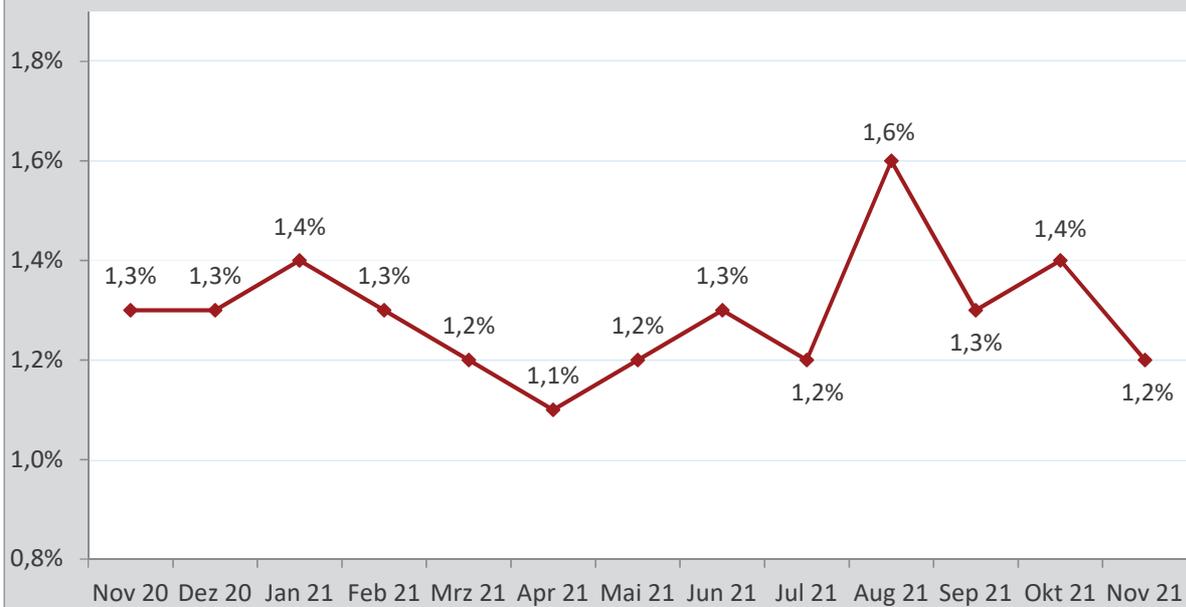
"Ergänzer/innen"
erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte
(ELB) (T-3 Daten)



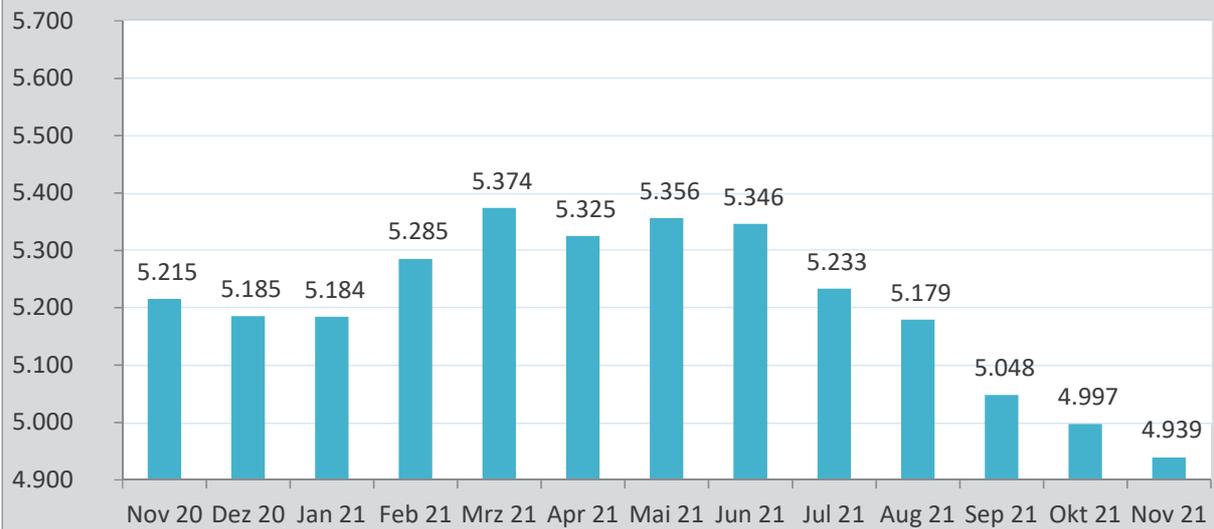
U25 Arbeitslose SGB II (T-0 Daten) nach Geschlecht



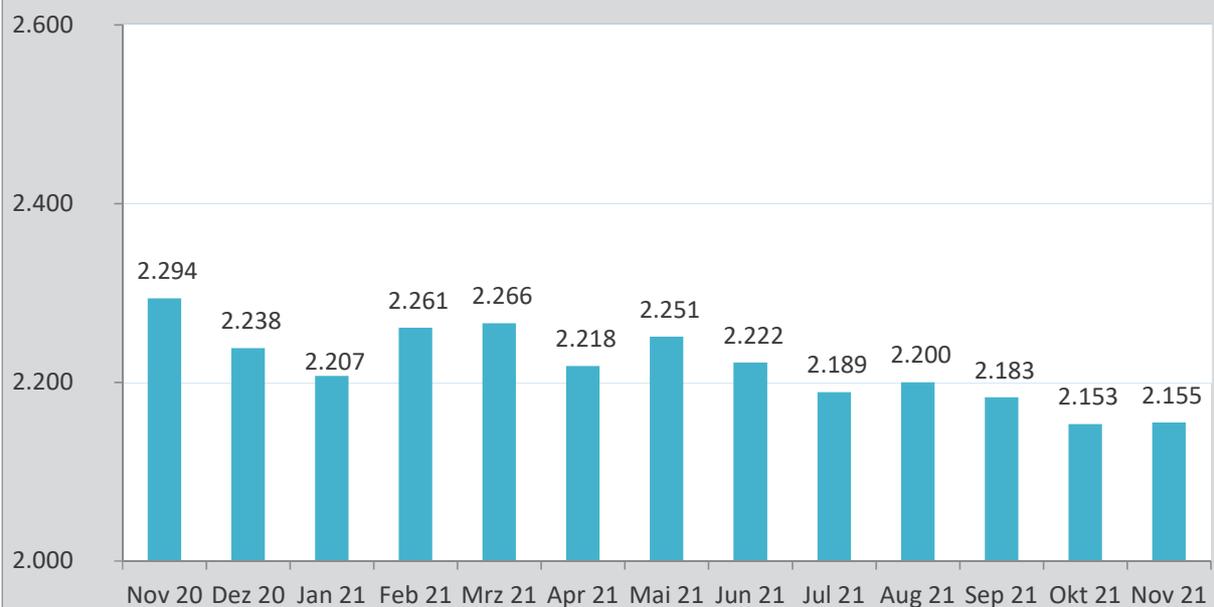
Arbeitslosenquote SGB II - U25 (T-0 Daten)



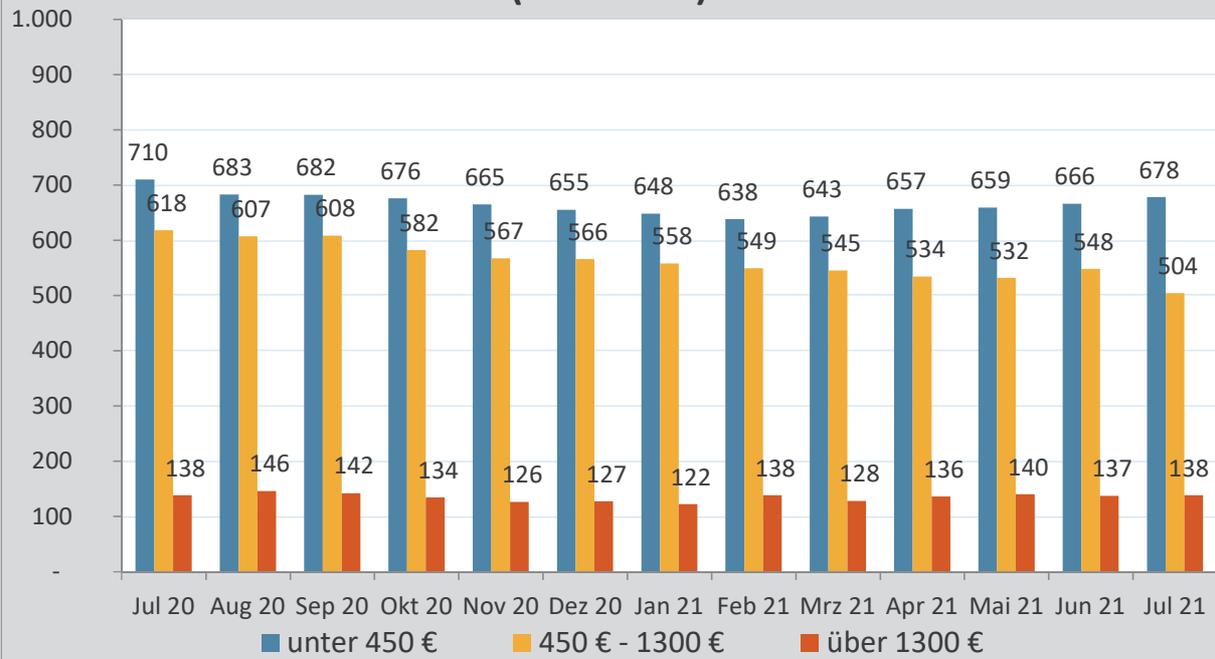
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte - ELB (T-0 Daten)



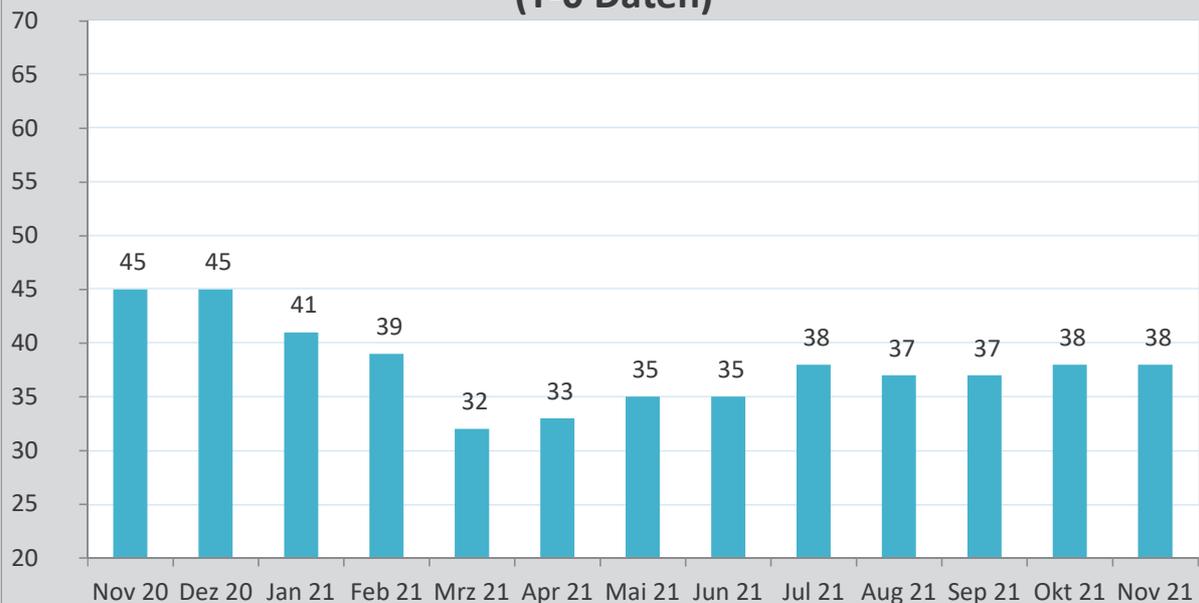
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte - NEF (T-0 Daten)

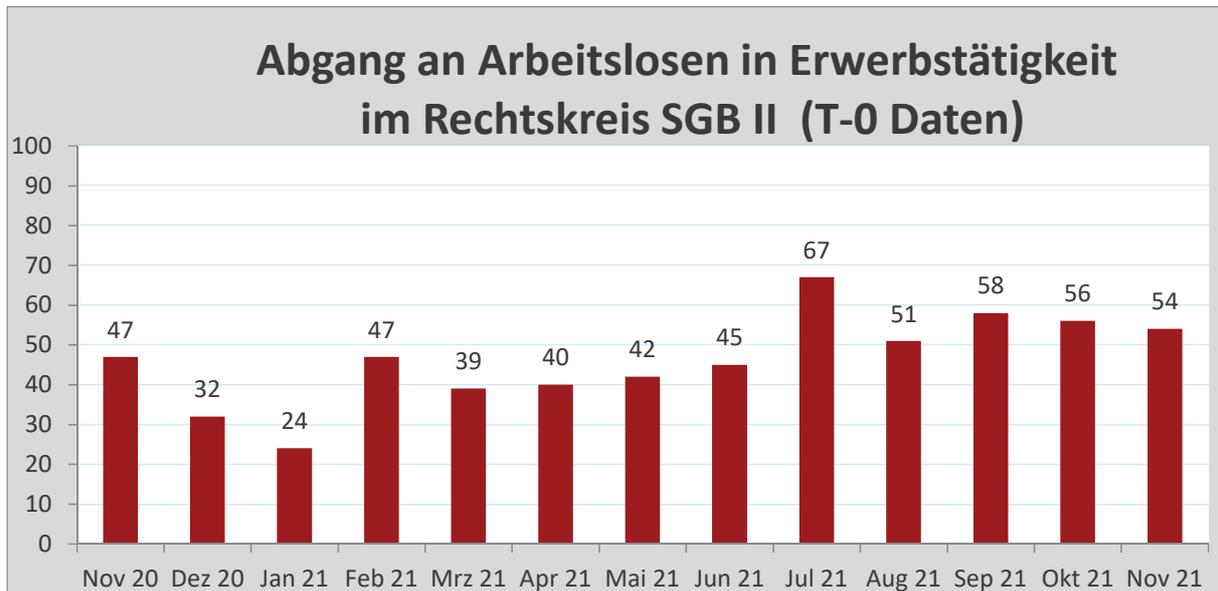


Erwerbstätige Arbeitslosengeld II - Bezieher gestaffelt nach Höhe des Brutto-Einkommens (T-3 Daten)



Besetzte Plus-Job-Stellen (T-0 Daten)





Förderungsleistungen und -maßnahmen		
	Festgeschrieb. Bestand für den Berichtsmonat August 2021	Vorläufiger Bestand für den Berichtsmonat November 2021
Bestand gültiger Teilnehmer an Maßnahmen:	529	518
davon: Aktivierung und berufliche Eingliederung	377	374
Berufswahl und Berufsausbildung	18	24
Berufliche Weiterbildung	15	25
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	38	31
Besondere Maßnahmen Reha	4	4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	40	38
Freie / Sonstige Förderung	37	22
Bestand drittfinanzierte Förderungen	118	116

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 anonymisiert.

Bestand gültiger Teilnehmer an Maßnahmen - Festgeschriebener Bestand		
Monat	Jahr 2021	Jahr 2020
Januar	559	774
Februar	601	779
März	607	802
April	625	723
Mai	623	659
Juni	602	633
Juli	586	607
August	529	575
September	503*	644
Oktober	496*	709
November	518*	730
Dezember		732
Gesamt	6.249*	8.367

*) aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet

Allgemeine Informationen zur Statistik

Der Kreis Coesfeld ist als sogenannter Optionskreis vom Bund zugelassener kommunaler Träger der Aufgaben nach dem SGB II, Grundsicherung für Arbeitssuchende (Arbeitslosengeld II). Er nimmt diese Aufgaben eigenständig und unabhängig von der Agentur für Arbeit wahr. Die Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld bewilligen im Auftrag des Kreises Coesfeld das Arbeitslosengeld II und stellen die Ansprechpartner/innen in den Rathäusern vor Ort. Sämtliche Angaben im Monatsbericht beziehen sich auf die **amtlichen Statistiken der Bundesagentur für Arbeit**.

Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Datengewinnung aus Geschäftsdaten stellt eine hohe Genauigkeit sicher. Aufgrund von Verarbeitungsfehlern und Ausfällen bei der Datenlieferung kann es zu einer unvollständigen Datenlage kommen, die jedoch durch Schätzwerte ausgeglichen wird. In der Regel ist die Vollständigkeit der Daten nach dreimonatiger Wartezeit erreicht (z. B. nachträgliche Bewilligungen oder Rücknahmen von Bewilligungen sowie fehlerhafte Datenlieferungen). Soweit im Monatsbericht aktuelle Daten abgebildet wurden, handelt es sich um T-0 Daten.

Was dokumentiert die Merkmalsausprägung „divers“?

„Die Einführung der zusätzlichen Merkmalsausprägung „divers“ geht auf ein Urteil des Bundesverfassungsgerichts zurück. Dieses hatte entschieden, dass das allgemeine Persönlichkeitsrecht auch die geschlechtliche Identität derjenigen schützt, die sich dauerhaft weder dem männlichen noch dem weiblichen Geschlecht zuordnen lassen. Diesen Personen wird nun das Recht eingeräumt, einen positiven Geschlechtseintrag registrieren zu lassen. Die Angabe „divers“ ist damit der dritte positive Geschlechtseintrag. Die nachfolgend dargelegte Verfahrensweise entspricht den Ausführungen der „Statistischen Ämter“ des gemeinsamen Statistikportals des Bundes und der Länder.

Wie werden die Ergebnisse dargestellt?

Zukünftig werden Auswertungen und Ergebnisveröffentlichungen zum Geschlecht auch die Merkmalsausprägung „divers“ berücksichtigen. Die Fallzahlen zum Dritten Geschlecht sind aktuell – und wahrscheinlich auch zukünftig – aber so gering, dass sie in den einzelnen Statistiken nur im Rahmen von Übersichten zum Geschlecht veröffentlicht werden können. In tieferen gegliederten Darstellungen, z.B. nach Alter oder Region, ist eine Veröffentlichung nicht möglich. Grund ist die Statistische Geheimhaltung.

Was passiert, wenn die Merkmalsausprägung „divers“ nicht dargestellt werden kann?

Für die tieferen Gliederungen werden die Fälle des Dritten Geschlechts den Geschlechtern „männlich“ oder „weiblich“ zugeordnet, um stets die Angaben für "Insgesamt" machen zu können. Die Zuordnung zu den beiden Geschlechtern erfolgt dabei zufällig und mit gleich hohen Chancen, dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet zu werden. Dahinter steckt die Idee, dass Personen des Dritten Geschlechts dem männlichen Geschlecht genauso nah oder fern stehen wie dem weiblichen. Die Zufallsverteilung wird statistikübergreifend einheitlich angewendet.

Quelle: <https://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Herausgeber:
Kreis Coesfeld
Der Landrat
Jobcenter
48651 Coesfeld

Tel.: 02541 / 18 -5800
Fax: 02541 / 18 -5899
jobcenter@kreis-coesfeld.de

© Foto Titel: goodluz – fotolia.com



Der Kreis im Internet: www.kreis-coesfeld.de
Das Jobcenter im Internet: www.jobcenter-kreis-coesfeld.de